

Heute Mittag u. Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergeb. einladet J. G. Berge, Weberg. l. NB. Lager- und echt Kölsener Weißbier von bekannter Güte.

Rheinischer Hof. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen nebst ausgezeichnetem Bayerisch und Lagerbier, empfiehlt bestens, wozu ergebenst einladet E. Weber.

Neumarkt No. 11. Restauration. Carl Brauer. Fröh 9 Uhr Speckfuchen, Lagerbier aus der Wöbling'schen Brauerei vorzüglich, wozu ergebenst einladet d. D.

Heute Abend um 5 Uhr Speckfuchen im Blauen Hecht. A. Mauo.

F. L. Stephan. Heute früh Speckfuchen. Bayerisch so wie Lagerbier feinsten Qualität.

G. Vogel's Bierhaus empf. heute früh v. 1/2 9 Uhr an Speck- u. Zwiebelfuchen.

Hôtel de Saxe. Heute Allerlei. Coburg. Actienbier und Bayer. ausgezeichnet.

Winkler's Restauration, Neumarkt Nr. 28, empfiehlt einen kräftigen Mittagstisch à 3 1/2 M., außerdem eine reichhaltige Speisekarte, Bouillon, stets frische Sülze, Lagerbier auf Eis ff.

Mittagstisch g. u. fr. à P. 3 M. in u. außer dem Hause empfiehlt G. W. Döring, Ulrichsstraße 53, Herrn Dr. Lindner's Haus gegenüber.

Bodenbacher Bier-Halle, Katharinenstraße Nr. 10.

Ganz vorzügliches, eisfrisches Bier empfiehlt nebst guter Küche H. Stenger.

J. Kröber, Burgstraße Nr. 6,

empfehle heute Schlachtfest. Fröh 8 Uhr Weißfleisch, Mittag und Abends Brat-, Blut- und Leberwurst. Bier auf Eis ff. Täglich kräftigen Mittagstisch.

Schweizerhaus in Reudnitz.

Heute Abend von 6 Uhr Speckfuchen. Bier ausgezeichnet, wozu einladet C. Richter.

Staudens Ruhe in Reudnitz. Heute von 5 Uhr an Speckfuchen. Bier ff. H. Bernhardt.

Abends von 8 Uhr an launige Vorträge der beliebten Leipziger Humoristen. Mit neuem Programm.

Drei Lilien in Reudnitz.

Heute von 6 Uhr an Speckfuchen, große Krebse, ff. Wernergrüner und Lagerbier. Morgen Schweinsknochen. W. Hahn.

Halle'sche Straße Nr. 13 heute früh von 1/2 9 Uhr an Speckfuchen. F. A. Holzweissig.

15 Mgr. Belohnung.

Bier kleine Schlüssel an einem stählernen Ringe sind am 8. ds. Mts. Abends von der Königsstraße auf der Promenade bis ins Rosenthal verloren gegangen. Wer dieselben in der Expedition dieses Blattes abliefern, erhält obige Belohnung.

Ein Thaler Belohnung.

Verloren wurde am Sonntag vom Helm bis Gerberstraße eine goldne Brosche. Abzugeben bei Herrn Restaurateur Schmidt in Göttrich.

Verloren wurde in der Nähe von Plagwitz eine Vornette. Gegen Belohnung abzugeben Reichstraße 14 im Posamentergelch.

Verloren wurde am Montag Abend in der Promenade in der Nähe des Museums ein goldnes Medaillon. Gegen gute Belohnung abzugeben Posthaus im Hintergebäude 2 Tr. links.

Verloren wurden von der 1. Bezirksschule bis zur Vollenstr. von einer armen Schülerin 10 M. nebst einer Marke. Gegen 5f. Dank abzugeben Brüderstraße 29, 3 Treppen.

Verloren wurde am Montag ein Dienstbuch auf Louis Schlegel lautend. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Erlsstraße in der Restauration von Herrn Seidel abzugeben.

Zugelassen ist eine kleine Händin mit Namen und Steuernummer 518, Leipzig. Gegen Futterkosten und Insektiongebühren abzuholen Lindenau, Lützener Straße 16. A. E. Rosenthal.

Zur gefälligen Beachtung.

Alle ewigen Gläubiger sowie Schuldner des jüngst verstorbenen Instrumentmachers Theodor Merkel hier, fordern ich auf, binnen 14 Tagen sich bei mir zu melden. Leipzig, 8. Juni 1869.

Adv. S. Wandel, Schloßgasse Nr. 11.

Der verheiratete Sch. in W.... wird hiermit aufgefordert, die kurz vor seiner Berechtigung in Dresden durch falsche Vorspiegelung erhaltene Summe nun unverzüglich nach dort einzulösen. Der Herr muß selbst einsehen, daß seine bisher inne gehaltene Handlungsweise mit seiner Stellung unverträglich ist.

M. L. H. 100.

Sonnabend Café B. Rosenthal, vergebens erwartet. Darf ich um Antwort bitten? — B. 4. —

10 Thlr. Belohnung

für den anonymen Brieffreiber wegen den Bauholz. Adressen Petersstraße 34 bei Herrn König.

M.

Wie lange nicht gesehen! Herzlichen Gruß. — 29/3. —

So Bauermässig Dumm.

Anfrage!

Ist Brillenschwarzer „och Schuster“ oder „Spitfelweib?“ Die L... 'schen Schuster.

E. K. N.

Heute Clubabend bei Löbhardt, Eisterstraße 44 im Garten.

Ein Hoch unserm langen Wottenburger zum 24. Wiegenfeste, daß die Sechsfüllungsthüren auf der Windmühlenstraße Polka tanzen.

Zwei Wottenburger.

Meinem lieben Compagnon Herrn Vreller gratulire zum heutigen Geburtstage, daß der Meerschamandel noch lange blühen möge. Sein Schneeller.

Die besten Glückwünsche Herrn Eduard Wäppler zu seinem heutigen 25jährigen Jubiläum. Ein Freund aus der Ferne.

Unserm Freund Eduard Wäppler an der Leipziger Post gratuliren zu seinem heutigen 25jährigen Dienst-Jubiläum T. L. M. B.

Unserm lieben Großvater, dem Marktbelfer Job. Gottfried Zschöttge zu seinem heutigen Wiegenfeste ein 9 mal donnerndes Hoch, Glück, Heil und Segen. Die Enkel in Gohlis.

71 Fälle von Irrsein nach der Impfung

constatiren die Irren-Ärzte DDr. Kalb, Eulenburg, Erlennmetz Otto und Becklau. Dr. Collins theilt mit: Als im Jahre 1860 im Lager zu Schoruckliffe die Blattern ausbrachen und die Soldaten zur Impfung commandirt wurden, hatten sie an deren giftigen Einfluß in der ernstesten Weise zu leiden, sehr viele starben und Andere mußten sich ihre Arme amputiren lassen, um ihr Leben zu retten.

Verein für Naturheilkunde.

Heute Abend 8 Uhr in der Lützener Restauration, Ecke der Schützenstraße. Tagesordnung: Der Einfluß der Nerven auf die Lebensorgänge. Referate. — Fragen. Nichtmitglieder haben zweimal freien Zutritt.